



Grund- und Mittelschule Altomünster

- Schulleitung -

Faberweg 13 85250 Altomünster

☎ 08254/99850 📠 08254/9985123

E-Mail: sekretariat@schule-altomuenster.de

<http://www.schule-altomuenster.de>

Altomünster, den 19.09.2015

Sehr geehrte Eltern,

zu Beginn des Schuljahres 2015/16 wünsche ich Ihnen und unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Start im neuen Schuljahr und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern. Besonders begrüße ich die Eltern unserer Schulanfänger und alle Neuzugänge. Gleichzeitig möchte ich mich für die Schultüte bedanken, die mir der Elternbeirat durch Herrn Walter am ersten Schultag im Namen von Ihnen allen überreicht hat.

Auch ich bin neu an dieser Schule und darf mich Ihnen kurz vorstellen:

Aufgewachsen im Landkreis Dachau habe ich meine Kindheit im Nachbarort Kleinberghofen/Erdweg und meine Schulzeit im Deutsch-Herren-Gymnasium in Aichach und am Ignaz-Taschner-Gymnasium verbracht, wo ich auch mein Abitur ablegte. Nach dem Studium bin ich seit 1991 im Schuldienst. Zuerst im Landkreis München wo ich 1994 ein Zweitstudium im Fach Beratungspsychologie absolvierte und seitdem zusätzlich zum Lehrberuf als Beratungslehrkraft arbeitete.

2003 war ich als Beratungsrektorin für die Landkreise Dachau und Pfaffenhofen tätig und leitete von 2009 bis Juli 2015 die Grundschule Schwabhausen, wo ich ab 2010 gebundene Ganztageszüge aufbaute. Seit 1. August 2015 wurde ich mit der Schulleitung für die Grund- und Mittelschule Altomünster betraut.

Ich freue mich mit einem neuen Schulleitungsteam in Altomünster beginnen zu dürfen und Frau Diana Kosel, die letztes Schuljahr kommissarisch in die Schulleitung eingebunden war, an meiner Seite zu wissen. Wir beide verstehen uns als Schulleitungsteam und freuen uns auf alle anstehenden Aufgaben in Altomünster, die wir gemeinsam mit Lehrerkollegium, Gemeinde, Elternbeirat und Schülerbetreuung in Angriff nehmen wollen.

Insbesondere das Thema Schülerbetreuung und die Etablierung eines ganztägigen Angebots wird ein wichtiges Anliegen im neuen Schuljahr sein. Aus diesem Grund hat sich ein Lehrerteam unter Leitung von Herrn Pellmaier / Schulleitung/ Gemeinde/ Schülerbetreuung/ Elternbeirat gebildet, die ein tragfähiges Konzept für Altomünster entwickeln wollen. Ziel ist es von uns Ihnen ab November dieses Konzept vorzustellen und weitere Schritte daraus abzuleiten.

Neu an unserer Schule begrüßen darf ich auch die Lehrerinnen Frau Mai (3b), Frau Umbach (1a), Frau Vidas, Frau Hasenfratz (9a) und Frau Pfahler (9b). Ihnen allen wünsche ich ein schnelles Eingewöhnen und einen guten Start. Mobil wurden in der Grundschule Frau Schuster, die sogleich einen Einsatz in Haimhausen übertragen bekam, als auch Herr Linzmaier, der einen mobilen Fest-Einsatz in Indersdorf absolviert. Mobil wurde ebenfalls Frau Rauch die aber leider noch erkrankt ist. Herr Reiser gehört leider nicht mehr der Schule Altomünster an. Er wurde zum Schuljahr 2015_16 in seinen Heimatort nach Niederbayern versetzt, was er sich auch gewünscht hatte.

Nachfolgend darf ich Ihnen wichtige Informationen und Termine für den weiteren Verlauf des Schuljahres bekannt geben:

1. Schülersituation zu Schuljahresbeginn

Unsere Grundschule besuchen derzeit 305 Schüler in 14 Klassen, die Mittelschule 155 Schüler in 9 Klassen. Insgesamt erhalten unsere Schüler 286 Stunden an der Mittelschule und 417 Unterrichtsstunden an der Grundschule mit insgesamt 35 Lehrkräften.

Das diesjährige Angebot an Arbeitsgemeinschaften werden Sie noch erhalten; ich darf nochmals darauf hinweisen, dass mit der Bereitschaft eine AG zu belegen, die Verpflichtung zur regelmäßigen Teilnahme während des ganzen Schuljahres verbunden ist. Die Mitarbeit in den AGs wird in den Zeugnissen vermerkt.

2. Schulwegsicherheit.

Der Transport unserer rund 300 Fahrschüler liegt im Verantwortungsbereich des Schulverbandes, der für diese Aufgabe viel Geld verwenden muss.

Um das Gefahrenpotential möglichst gering zu halten, bitte ich Sie dringend auf Ihre Kinder einzuwirken, an den Haltestellen und in den Bussen diszipliniert und rücksichtsvoll miteinander umzugehen. Haben Sie bitte Verständnis, dass gegen permanente "Rowdies" im Notfall auch ein Busfahrverbot erteilt werden kann, wenn die Sicherheit der anderen Kinder gefährdet wird.

Achten Sie bitte auch auf die Verkehrssicherheit der Fahrräder Ihrer Kinder. Seitens der Schule gilt die dringende Empfehlung, die Kinder erst nach erfolgreichem Ablegen der Fahrradprüfung zur Schule fahren zu lassen. Auch Sie, sehr geehrte Eltern, bitte ich bei den Fahrten zur Schule an den gefährlichen Stellen (z.B. Nerbstraße/Faberweg) sehr defensiv und umsichtig zu agieren.

Parken Sie bitte nicht am Faberweg und an den Bushaltestellen, sondern benützen Sie den Großparkplatz neben der Schulanlage.

3. Sicherheitskonzept

Für die Sicherheit im Schulhaus haben wir in Kooperation mit dem Schulverband und anderen Behörden ein umfangreiches Sicherheitskonzept erarbeitet. Wichtige Regelungen daraus sind:

- während der Unterrichtszeit kann die Schule nur durch den Haupteingang betreten werden.
- Sie, sehr geehrte Eltern bitte ich dringend, Ihre Schüler in der Aula und nicht vor dem Klassenzimmer abzuholen.
- Sollten Sie ihren Kindern etwas bringen oder mit der Lehrkraft sprechen wollen, melden Sie sich bitte im Büro an.
Nur so können wir verstärkt auf schulfremde Personen im Schulhaus achten.

4. Lehrmittelfreie Bücher

Die Neu- und Ersatzbeschaffung der lernmittelfreien Schulbücher verursacht immer mehr Kosten.

Wie in den letzten Schuljahren gilt daher folgende Regelung:

Verlorene Bücher und grob beschädigte Bücher müssen zum Neuwert ersetzt werden. Werden Bücher im ersten Entleihjahr beschädigt, sind sie grundsätzlich neu zu beschaffen. Bei Beschädigung im zweiten Entleihjahr sind 2/3 des Neuwerts, im dritten mit 1/3 des Neuwertes zu bezahlen. Bei Neubeschaffungen gehört das alte Buch dem Schüler, bei Teilwert-Bezahlungen verbleibt das Buch an der Schule.

Überprüfen Sie bitte, ob alle Bücher ihres Kindes eingebunden sind und der

Zustand des Buches im Stempelraster richtig angegeben ist.

5. Schülerbücherei

Diese Regelungen (s.o.) gelten analog für entlehene Bücher der Schülerlesebücherei. Unsere Schülerbücherei, unter der Leitung von Frau Schnappauf, eröffnet dieses Jahr aus organisatorischen Gründen erst nach den Weihnachtsferien ihre Pforten. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Maßnahme. Die Schüler haben ja auch noch die Möglichkeit, die örtliche Gemeindebücherei zu nutzen, um ihre Leselust zu stillen.

6. Krankheiten

Grundschule

Bitte entschuldigen Sie Ihre Kinder am ersten Tag der Erkrankung umgehend telefonisch, per Fax oder E-Mail. In der Grundschule ist auch eine Entschuldigung über einen Mitschüler möglich. Bitte klären Sie dann auch gleich die Frage, wer die Hausaufgaben mitbringt, sodass keine Nachfragen über das Büro erfolgen müssen. Manchmal erfolgt diese Einteilung auch über die Klassenleiter.

Mittelschule

In der Mittelschule muss eine schriftliche Entschuldigung ab dem 1. Krankheitstag mit Ihrer Unterschrift vorliegen. Mündliche Entschuldigungen an der Mittelschule durch Nachbar- oder Geschwisterkinder sind nicht zulässig.

7. Ärztliches Attest

Bei mehr als einer dreitägigen Erkrankung muss grundsätzlich ein ärztliches Attest nachgereicht werden.

An Tagen vor Ferienbeginn muss ein ärztliches Attest gleich am ersten Tag erbracht werden.

Bezugnehmend auf Ferientermine ist anzumerken, dass eine Verlängerung von Ferien aus familiären oder flugplantechnischen Gründen grundsätzlich nicht möglich ist.

8. Ansteckende Krankheiten

Falls Ihre Kinder an meldepflichtigen Infektionen erkranken, verständigen Sie bitte umgehend die Schule. Hier muss von uns das Gesundheitsamt verständigt werden.

Wandertage, Betriebsbesichtigungen, Schullandheimaufenthalte u.a. sind verpflichtende Unterrichtsveranstaltungen. Sollte ein Kind in begründeten Ausnahmefällen (bitte schriftlicher Antrag an die Schulleitung) nicht teilnehmen können, besteht selbstverständlich Unterrichtspflicht in einer anderen Klasse.

9. Mittagspause:

Schüler halten sich in der Aula auf, Aufsicht führen bis 13.15 Uhr die Hausmeister. Von 13.15 bis 13.30 obliegt die Aufsichtspflicht dem Lehrer des Nachmittagsunterrichts. Schüler der 7. bis 9. Klassen können mit schriftlicher Erlaubnis der Eltern „Markspaziergänge“ (keine „Hausspaziergänge“) unternehmen.

10. Erreichbarkeit am Nachmittag:

Ab 12.30 Uhr ist das Sekretariat geschlossen. In Notfällen ist jedoch unter **0151-16147698** unser **Hausmeister Herr Pettinger** erreichbar. Schüler des Nachmittagsunterrichts haben in Notfällen die Möglichkeit vom Lehrerzimmer aus (mit der verantwortlichen Lehrkraft) zu Hause anzurufen.

11. Suchtvereinbarung

Im Rahmen der Anfangskonferenz wurde eine Suchtvereinbarung an der Grund- und Mittelschule verabschiedet. Die Grundschüler erhalten daraus die ersten beiden Seiten zur Kenntnisnahme. Bei den Mittelschülern ist eine Unterschrift der Eltern als auch der Schüler über die Einhaltung o.g. Vereinbarungen notwendig. Die Unterschriften werden von den Klassenleitern der Mittelschule kontrolliert und eingesammelt.

12. Kopiergeld

Die für Kopien anfallenden Kosten werden durch eine einmalige Pauschale von 10 € im ersten Halbjahr durch die Lehrkräfte eingesammelt.

13. Ferientermine Schuljahr 2015/16

18.11.15	Buß- und Betttag
02.11.15 – 06.11.15	Allerheiligen
24.12.15 – 05.01.16	Weihnachten
08.02.16 – 12.02.16	Frühjahr
31.03.16 – 01.04.16	Ostern
17.05.16 – 27.05.16	Pfingsten
01.08.16 – 12.09.16	Sommer

14. Homepage

Da unsere Homepage nicht mehr auf dem neuesten Stand ist, freue ich mich auf eine Neugestaltung durch Frau Gollnick, die auch schon die Elternbeiratsseite auf Vordermann gebracht hat. Für Sie sehr geehrte Eltern soll ein Servicebereich entstehen, auf dem Sie wichtige Informationen immer aktuell nachlesen oder herunterladen können.

15. Erster allgemeiner Elternsprechtage

findet am 24.11.2015 von 16.00 bis 19:00 Uhr statt.

16. Sprechstunden der Lehrkräfte in der Grund- und Mittelschule im Schuljahr 2015/16

	Lehrkräfte	Raum	Sprechzeiten		
1a	Tanja Umbach	304	Mo 9.25 Uhr		
1b	Ines Lorenz	414	Do 12.00 Uhr		
1c	Stefanie Stahl	606	Mi 11.15 Uhr		
2a	Renate Alt-Seifert	303	Mi 9.25 Uhr		
2b	Lena Heilmeyer	306	Mi 10.10 Uhr	Ziegler Daniela	Fr 9.25 Uhr
2c	Cao Jasmin	308	Do 10.10 Uhr	Nicola Lachner	n. V.
2d	Monika Posch	413	Do 10.10 Uhr	Frau Fischhaber	Fr. n. V.
3a	Monika Kohmünch	416	Di 10.10 Uhr	Frau Sieber	Do 11.15 Uhr
3b	Christina Mai	411	Fr 12.00 Uhr	Frau Linz	Mo 10.10 n.V
3c	Matthias Pellmaier	305	Di 11.15 Uhr	Herr Nowas	Fr n. V.
3d	Aino Braun	307	Di 9.25 Uhr	Frau Vidas	Do n.V.
4a	Elisabeth Massury-Butz	407	Di 11.15 Uhr	Frau Heller	Mi 10.10 Uhr
4b	Juliane Hartmann	415	Do 10.10 Uhr	Frau Boosz	Do n. V.
4c	Elisa Kroher	412	Doi 12.00 Uhr	Frau Wolf	Fr. n. V.
5a	Anja Schnappauf	207	Mi 10.10 Uhr	Fuchs Sonja	n. V.
5b	Karin Koch	506	Do 10.10 Uhr	Frau Haack	Mi n. V.
6a	Melanie Amschler	507	Fr. 11.15 Uhr	Herr Gierut	Lehrerzimmer
6b	Susanne Tausche	501	Do 10.10 Uhr	Frau Jäger	
7a	Johannes Grabler	505	Do 13.45 Uhr		
8a	Kosel Diana	504	Fr 9.25 Uhr		
8b	Walsdorf Christian	503	Do 12.00 Uhr		
9a	Hasenfratz Anke	502	Do 9.25 Uhr		
9b	Kristina Pfahler	408	Fr 9.25 Uhr		

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre

Nicola-A. Lachner, Rektorin